

	<p>Objekt: Porträtbüste Otto Ziegler</p> <p>Museum: Historisches Museum Hannover Pferdestraße 6 30159 Hannover 0511 / 168-43945 museen- kulturgeschichte@hannover- stadt.de</p> <p>Sammlung: Skulpturen und Plastiken</p> <p>Inventarnummer: VM 050063</p>
--	--

Beschreibung

Die posthum entstandene hölzerne Porträtbüste zeigt den Mediziner Prof. Dr. Otto Ziegler (1879-1931). Ab 1908 war Ziegler erster Chefarzt der neugegründeten hannoverschen Heilstätte Heidehaus und dort bis zu seinem Tod tätig. Zudem war er 1925 Mitbegründer und erster Vorsitzender der Deutschen Tuberkulosegesellschaft.

Der hannoversche Bildhauer August Waterbeck (1875-1947) hatte Ziegler kurz vor seinem Tod mit einer Büste porträtiert (VM 50062). Das Werk spiegelte nach Auffassung der Familie jedoch zu sehr das Leiden in Zieglers letzter Lebensphase wider. Daher fertigte Waterbeck posthum nach Fotografien eine neue Büste an, die „das Bild des Verstorbenen sehr lebenswahr zeigt aus der Zeit als er noch in voller Gesundheit tätig war.“ (Stadtarchiv Hannover, HR 13, Nr. 719, Schreiben Dr.med. Starcke, Heidehaus vom 19.05.1932 an den Oberbürgermeister)

Nach Vorlage dieser Holzbüste wurde eine Bronzestatuette gegossen, die 1934 im Garten des Krankenhauses Heidehaus aufgestellt wurde.

Die Holzbüste selbst war sehr wahrscheinlich 1942 auf der „Großen Deutschen Kunstausstellung“ in München zu sehen. August Waterbeck war mit verschiedenen Werken regelmäßig auf der „Großen Deutschen Kunstausstellung“ vertreten, auf der nationalsozialistische Kunst gezeigt und verkauft wurde.

[FA]

Grunddaten

Material/Technik:

Holz

Maße:

Länge: 27 cm, Höhe: 48 cm, Breite: 22 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1932
	wer	August Waterbeck (1875-1947)
	wo	Hannover
Wurde genutzt	wann	1942
	wer	
	wo	München
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Otto Ziegler (Mediziner) (1879-1931)
	wo	

Schlagworte

- Arzt
- Hospital
- Porträtbüste